

Wer sind wir:

Am NBS-NetzWerk sind bisher folgende Werkstätten beteiligt:
(Stand Herbst 2016):

Caritas Wertarbeit Köln

Kasseler Werkstatt

Werkstatt der Lebenshilfe Hamm

Wittekindshofer Werkstätten

AWO Werkstattverbund Unterbezirk Ennepe-Ruhr

Caritas-Emstor-Werkstätten Rheine

Caritaswerkstätten Gladbeck

Werkstätten für behinderte Menschen
Aurich-Wittmund

Evangelisches Johanneswerk, Altenborner
Werkstätten, Märkische Werkstätten

Bersenbrücker Gemeinnützige Werkstätten

Caritas-Werkstatt St. Johannesberg, Oranienburg

Delme Werkstätten

bdks – Baunataler Diakonie Kassel

Werkstätten der Samariterstiftung Nürtingen

Diakonie Werkstätten Neubrandenburg

Herforder Werkstätten

Lübbecker Werkstätten

Haus Früchtling Vreden

GPS - Wilhelmshaven

Schwinge Werkstätten des DRK Kreisverbandes Stade

Interesse?

Weitergehende Informationen erhalten Sie unter:
www.neuebildungssystematik.net

Wir informieren Sie gerne über die Möglichkeit im NBS-NetzWerk mitzuarbeiten. Sie haben die Möglichkeit die Systematik und zugehörige Unterlagen zu erwerben und bei sich einzuführen.

Projektleitung Klammer, Schilp und Partner



vertreten durch:

Wolfgang Klammer
klammer@klammer-schilp-partner.de
Telefon: 0 64 27 / 93 03 33

Alex Moll
moll@klammer-schilp-partner.de
Telefon: 02 12 / 44 11 37



Klammer, Schilp & Partner
'marburger forum for excellence'

Vertrieb der Produkte aus dem NBS-Projekt über:
KSP Verlag und Medien GmbH

Anfragen an:
buero@klammer-schilp-partner.de
Telefon: 02 12 / 2 44 11 37



Berufliche Bildung
in Werkstätten für behinderte Menschen
zielorientiert und praxisnah – professionell
und systematisch

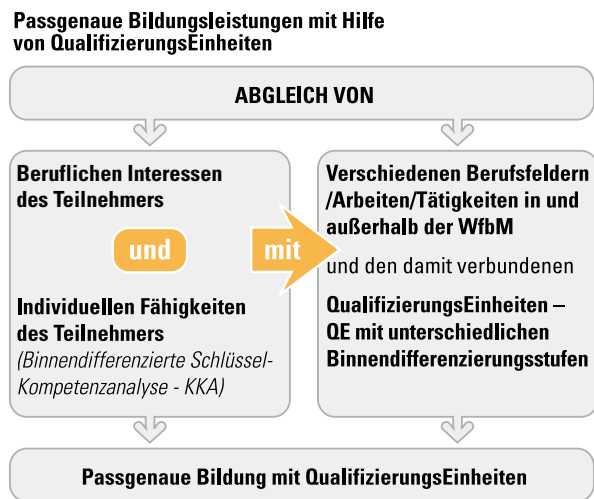
Erprobte Qualifizierungseinheiten – QE
aus verschiedenen Berufsfeldern
der WfbM Arbeit

NBS Neue
Bildungs-
Systematik

Neue BildungsSystematik WfbM (NBS)

Die Neue BildungsSystematik (NBS) richtet die berufliche Bildung konsequent an den beruflichen Interessen und den Bildungsmöglichkeiten der einzelnen Teilnehmer aus. Grundlegend sind hierbei die Erkenntnisse darüber, wie Personen mit und ohne Beeinträchtigung in beruflichen Zusammenhängen handlungswirksam lernen.

Ziel von NBS ist es den Anleitern und Fachkräften in den Werkstätten die erforderlichen Bildungsinhalte und Methoden für eine passgenaue Bildung bereit zu stellen.



Die NBS-Konzeption erfüllt nicht nur die Vorgaben der Agentur für Arbeit (HEGA 06/2010) und die Anforderungen der AZAV an Bildungsträger, sondern lässt sich auch gut in den Deutschen Qualifizungs-Rahmen (DQR) einbinden. **Aktuell arbeiten über 23 Werkstätten aktiv im NBS-Netzwerk gemeinsam an dieser Aufgabe und haben bisher mehr als 400 Qualifizierungseinheiten (QE) für insgesamt 11 Berufsfelder erstellt.**

Bis Ende 2018 sollen mindestens 200 weitere QE erarbeitet werden. Damit stehen den Fachkräften professionelle, binnendifferenziert ausgerichtete Bildungsmaterialien zur berufsbezogenen Qualifizierung zur Verfügung.

Die Berufsfelder

- Berufsübergreifende QE
- Büroservice/Lettershop
- Garten- und Landschaftspflege
- Hauswirtschaft – Küche
- Hauswirtschaft – Reinigung
- Hauswirtschaft – Textilpflege
- Holz
- Lager und Logistik
- Metall
- Montage
- Verpackung
- SMB – Angebote für Personen mit hohem Unterstützungsbedarf

Weitere Berufsfelder sind in Vorbereitung.

Modularer Aufbau

Mit dem NBS-Konzept wird konsequent ein modularer Aufbau der beruflichen Bildung in den einzelnen Berufsfeldern bzw. Arbeitsbereichen verfolgt und umgesetzt.

- Jedes Berufsfeld verfügt über
- einen eigenen Bildungsrahmenplan
 - eine Unterteilung in verschiedene Bildungsmodule je Rahmenplan
 - den Bildungsmodulen zugeordnete Qualifizierungseinheiten QE

Die Bildungsrahmenpläne orientieren sich an den Ausbildungsrahmenplänen nach § 66 BBiG

Mit der NBS verfügen wir über ein methodisches Konzept mit der wir Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf genauso qualifizieren können wie Übergänger auf dem ersten Arbeitsmarkt.

Die Qualifizierungseinheit

Jede Qualifizierungseinheit (QE) besteht aus drei Abschnitten:

1. Informationen für die Fachkraft
2. Informationen für die Teilnehmer
3. Vorlagen zur gemeinsamen Auswertung der QE

Die QE orientieren sich zum einen an den dazugehörigen Bildungsrahmenplänen und zum anderen an den konkreten Arbeitsabläufen in den Werk- bzw. Betriebsstätten. Sie sind kleinschrittig aufgebaut und enthalten umfangreiches Fotomaterial sowie methodische Hinweise zu ihrer Anwendung.

Die QE in der internetbasierten NBS-Datenbank sind auf der Grundlage einer standardisierten QE-Masterfolie in PowerPoint programmiert. Sie sind multimedial einsetzbar, z.B. im Bildungsordner, auf dem Tablet-PC oder am Whiteboard.

Die QE berücksichtigen lerntheoretische und arbeitspädagogische Erkenntnisse und erlauben eine gemeinsame Auswertung der erreichten Lernziele zusammen mit den Teilnehmern.

Die QE können flexibel mit den verschiedenen arbeitspädagogischen Methoden wie dem Arbeitstraining, der 4-Stufen-Methode, der Leit-Text-Methode, der Projekt-Methode oder der LernAgenda angewendet werden.

Die QE geben den Anleitern und Fachkräften umfangreiche Hinweise zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Qualifizierung der Teilnehmer.